

## Zentrale Lehrangebote Kulturwissenschaften SoSe 17

### LVen angeboten von den Fächern:

LV-Nr.	56-1001		
LV-Art/Titel	<b>Werkstattseminar Interkulturelle Kommunikation</b> <i>Workshop Seminar: Intercultural Communication</i>		
Zeit/Ort	Blockseminar: Fr 21.04. und 12.5. (15-19 Uhr), Sa 22.04. und 13.05. (10-18 Uhr) ESA W, Raum 223		
Dozent/in	Laura Glauser		
<b>Kontingent Studium Generale (SG)</b> 2	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> Ja (20 TN)	<b>Block-LV:</b> Ja	<b>Sonstiges:</b> Zentrales Lehrangebot Kultur, angeboten von der Ethnologie <b>Gasthörer, Uni-Live</b> Nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
56-1001 (4 LP)	ABK fachbereichsweit/WB-KULTUR FWB uniweit/SG  BA ab 12/13 SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK2; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK  BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
<p>Interkulturelle Kommunikation als interdisziplinäres Feld spielt in den Sozial- und Kulturwissenschaften eine wichtige Rolle. In diesem Seminar geht es darum, was unter interkultureller Kommunikation verstanden wird und wie dabei eine Konstruktion kultureller Differenzen erfolgt. Ziel des Seminars ist es, die Chancen und Problematiken interkultureller Kommunikation zu ergründen, eigenen Umgangsweisen mit sogenannten „interkulturellen“ Situationen zu reflektieren und konkrete Anwendungsfelder kennenzulernen. Die Studierenden nähern sich dem Thema insbesondere anhand konkreter eigener Erfahrungen die sie z.B. im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit, eines Feldforschungsaufenthaltes oder Auslandssemesters gesammelt haben. Die Seminarteilnehmer/innen beschäftigen sich damit, welche Rolle interkulturelle Kommunikation in ihrem Alltag spielt und wie sie mit „interkulturellen“ Situationen umgehen. Eine Vielzahl von Methoden und Übungen, Einzel- und Gruppenarbeiten fördern den gemeinsamen Austausch und den eigenen Reflexionsprozess. Schließlich vermittelt das Seminar konkrete Einblicke in Anwendungsmöglichkeiten der interkulturellen Kommunikation in verschiedenen Praxisfeldern wie der Migrant/innenberatung, der Entwicklungszusammenarbeit, Wirtschaft und Wissenschaft. Die Studierenden erschließen sich Tätigkeitsbereiche, die sie besonders interessieren und stellen diese den anderen Teilnehmer/innen in Form eines Kurzreferats vor.</p>			
<b>Vorgehen und Anforderungen</b>			
<p>Das Seminar richtet sich an Bachelorstudierende (ABK-Bereich, Optionalbereich), Masterstudierende (Wahlbereich). Für einen Scheinerwerb ist die regelmäßige, vorbereitete und aktive Teilnahme am Seminar die Voraussetzung. Es wird von den Studierenden erwartet, an den Übungen teilzunehmen, ein Kurzreferat zu halten und im Anschluss an das Seminar eine schriftliche Arbeit zu verfassen.</p>			

LV-Nr.	56-1007		
LV-Art/Titel	<b>Sprachvermittlung und ehrenamtliche Arbeit mit Flüchtlingen</b>		
Zeit/Ort	2st, Fr., 8-17 Uhr, ESA W Raum 222		
Dozent/in	Diverse		
<b>Weitere Informationen</b>			
<b>Kontingent Studium Generale (SG)</b> 2	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b> Ja (12 TN)	<b>Block-LV:</b> Ja	<b>Sonstiges:</b> Zentrales Lehrangebot Kultur, angeboten von der Ethnologie <b>Gasthörer, Uni-Live</b> Nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
56-1007 (5 LP)	ABK fachbereichsweit/WB-KULTUR FWB uniweit/SG  BA ab 12/13 SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK2; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK  BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
<p>Diese Veranstaltung kann von BA-Hauptfachstudierenden und MA-Studierenden des FB Kultur mit 5 LP im ABK (fachbereichsweit) bzw. WB-KULTUR gewählt werden, sowie von Studierenden anderer Fachbereiche im FWB bzw. SG. Im Rahmen dieser LV wollen wir vermitteln, wie Deutsch als Fremdsprache unterrichtet wird und das Erlernete im Verlauf des Semesters in der Praxis anwenden. Dazu gibt es 6 Coachingeinheiten à 3 Stunden.</p> <p>Es gibt ein kurzes Vorbereitungstreffen im "FSR Freiraum" (ESA-W Foyer, gegenüber des Cafés), der Termin wird noch bekannt gegeben.</p> <p>Jeden Freitag werden die Ehrenamtlichen 3-stündige Deutschkurse für Flüchtlinge anbieten, die über die offiziellen Kanäle keine Möglichkeit haben, Deutsch zu lernen. Der erste Sprachkurs findet statt von 9-12 Uhr und der zweite von 13-16 Uhr. Ein dritter möglicher Termin (montags 18-21 Uhr) wird eventuell hinzukommen.</p> <p>Der Arbeitsaufwand in dieser LV beträgt etwa 7 Stunden die Woche. Falls Sie Interesse oder Fragen zu den Deutschkursen haben oder sich anderweitig ehrenamtlich engagieren möchten, schreiben Sie eine Mail an: <a href="mailto:L.Prager.Ehrenamtliche-Arbeit@gmx.de">L.Prager.Ehrenamtliche-Arbeit@gmx.de</a>.</p> <p>Achtung: Eine Anmeldung über STiNE ist nicht möglich; bitte wenden Sie sich unter der Mailadresse: L.Prager.Ehrenamtliche-Arbeit@gmx.de an Frau Prager und Frau Erzigkeit, um eine mögliche Teilnahme zu klären. Die Nachmeldung in STiNE mit Ihrer gewünschten Zuordnung (ABK/WB-KULTUR oder FWB/SG) erfolgt dann über eine schriftliche STiNE-Anmeldeliste.</p>			

## LVen zentral angeboten

LV-Nr.	56-1003		
LV-Art/Titel	<b>we/blog – Wir lernen bloggen!</b> <i>we/blog</i>		
Zeit/Ort	Blockseminar: genaue Termine folgen (3 Blocktermine über das Semester verteilt) ESA W, Raum 218 (PC-Pool)		
Dozent/in	Lorenz Widmaier		
<b>Kontingent Studium Generale (SG)</b> 0	<b>Teilnehmerbegrenzung:</b>  Ja (17 TN)	<b>Block-LV:</b>  Ja	<b>Sonstiges:</b> Zentrales Lehrangebot Kultur <b>Gasthörer, Uni-Live</b> Nein <b>Kontingent Kontaktstudierende</b> 0
<b>LP-Varianten und Modulzuordnungen</b>			
56-1003 (4 LP)	ABK fachbereichsweit/WB-KULTUR  BA ab 12/13 SYS: ABK 3; HIST: ABK2; KG: ABK 3; KA: ABK2; VFG: ABK 2; VKKA: ABK 2/SG; ETH: ABK  BA ab 16/17 WB-KULTUR (SYS: WB2; HIST: WB2; KG: WB1; KA: WB1; VFG: WB2; ETH: WB; VKKA: SG)		
<b>Kommentare/Inhalte</b>			
<p>Wir lernen bloggen! Wir wird ein Blog, auch Weblog genannt, eingerichtet? Was muss man beim bloggen beachten?</p> <p>Ein Blog ermöglicht Einzelpersonen und kleinen Organisationen mit relativ geringem Aufwand zu publizieren (grassroots journalism). Andererseits wird blogging von großen Organisationen und Unternehmen als Standardwerkzeug im social media mix eingesetzt. Ein theoretisches und vor allem praktischen Verständnis von Blogs ist daher nicht nur eine Voraussetzung um sich Gehör zu verschaffen, sondern auch eine berufliche Qualifikation.</p> <p>Getreu dem WordPress-Motto "code is poetry" starten wir mit einem grundlegenden Einblick in die Programmiersprachen des Internets, coden selbst eine einfache Website und sehen uns den spezifischen Aufbau eines Blogs an (semantic web).</p> <p>Wir betrachten verschiedene Blogging-Tools (u.a. WordPress, Tumblr, Ghost) und die Unterschiede zu anderen Social-Media-Tools wie Facebook, Snapchat oder Twitter.</p> <p>Jeder installiert einen eigenen Blog mit WordPress (open source). Wir machen uns mit der Oberfläche von WordPress vertraut, lernen wie wir Beiträge, Kategorien, Keywords, etc. anlegen und wie wir Kommentare verwalten. Wir schauen uns die wichtigsten Plugins für WordPress an, lernen, wie wir Design-Templates installieren und darin einfache Änderungen vornehmen. Einen kurzen Blick werfen wir auf SEO (Suchmaschinenoptimierung).</p> <p>Bei allem wollen wir die Inhalte nicht aus dem Auge verlieren. Wir analysieren Blogs erfolgreicher Blogger, hinterfragen für welche Inhalte sich ein Blog eignet und wie ein Blog passend zum Inhalt strukturiert und gestaltet werden kann.</p> <p>Wer bereits ein konkretes Thema hat, zu dem er gerne bloggen möchte, kann gerne im Vorfeld des Seminars Inhalte dafür sammeln.</p> <p>Prüfungsleistung ist das erfolgreiche Aufsetzen und Einrichten einer WordPress-Seite.</p> <p>Bitte zusätzlich auch per E-Mail bei Lorenz (widmaierlorenz@gmail.com) anmelden.</p>			